

Doktorandenstelle / PhD Position

(TVL E13 / 65% für 3 Jahre)

Hertie-Institut für klinische Hirnforschung

Das Hertie-Institut für klinische Hirnforschung (HIH) bildet gemeinsam mit der Neurologischen Klinik des Universitätsklinikums Tübingen das „Hertie-Zentrum für Neurologie“. Es widmet sich dem menschlichen Gehirn und seiner Erkrankungen in Forschung, Lehre und Krankenversorgung.

Ab dem 01.04.2024 sucht die Sektion Neuropsychologie des HIH eine/n

Doktoranden/-in (TVL E13 / 65% für 3 Jahre)

Über uns

Das DFG-geförderte Projekt wird den Zusammenhang von Sprache und Zahlenprozessen durch Forschung in zwei Sprachen - Deutsch und Französisch - bei typischen und beeinträchtigten Sprachfunktionen bei Kindern, Erwachsenen und älteren Erwachsenen untersuchen. Dazu nutzen wir die individuelle Zahlenwortsyntax jeder Sprache, um (cross-)linguistische Einflüsse auf die verschiedenen Ebenen der Stellenwertverarbeitung zu ermitteln. In dem Projekt werden neurologische Patienten mit neuropsychologischen Auffälligkeiten nach Schlaganfall untersucht; diese werden ergänzt um Studien zur funktionelle Neuroanatomie an gesunden Erwachsenen mittels fMRT. Unser Forschungsprojekt befindet sich somit an der Schnittfläche von Neuropsychologie und kognitiver Neurowissenschaft.

Die Mitarbeiterin bzw. der Mitarbeiter wird Techniken dieser Teildisziplinen kennenlernen (fMRI, Lesion symptom mapping, Neuropsychologische Testverfahren etc.) und Mitglied in einem Team engagierter Forscher werden.

Ihr Profil

Voraussetzungen für eine Bewerbung sind ein Hochschulabschluss (z.B. im Fach Psychologie, Biologie, Kognitionswissenschaften etc.), Freude am Arbeiten mit neurologischen Patienten, sehr gute Deutschkenntnisse, gute organisatorische und kommunikative Fertigkeiten, sowie eine im hohen Maße selbständige Arbeitsweise mit gleichzeitiger Teamfähigkeit.

Die Promotion kann im Rahmen des Doktorandenprogramms der Internationalen Graduate School of Neural and Behavioural Sciences an der Eberhard Karls Universität erfolgen:

<https://www.neuroschool-tuebingen.de/doctoral/>

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Vorstellungskosten können leider nicht übernommen werden. Vor Aufnahme einer Tätigkeit müssen gem. § 23a i.V.m. § 20 Abs. 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG) ein ausreichender Impfschutz gegen Masern oder eine Immunität gegen Masern nachgewiesen werden (Anwendungsbereich Geburtsjahrgänge ab 01.01.1971).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an:

Univ.-Prof. Dr. Dr. Hans-Otto Karnath
Universitätsklinikum Tübingen
Hertie-Zentrum für Neurologie
Hoppe-Seyler-Str. 3
72076 Tübingen
E-Mail: Karnath@uni-tuebingen.de

Bewerbungsfrist: 01.04.2024